Druck auf 100% Recyclingpapier

Frohe Weihnachten
und die besten Wünsche für das Jahr 2011

Mehr Generationen Haus
Limburgerhof
Lebenneuentdecken

die Hauspost

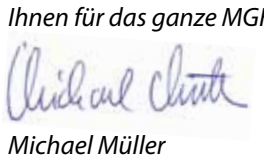
Limburgerhof
2. Jahrgang
kostenlos

Hauszeitung des Mehrgenerationenhauses Limburgerhof | Ausgabe 2/2010 zum Jahreswechsel | 23. Dezember 2010

Liebe Leserinnen und Leser

Mit der dritten Ausgabe der Hauspost läuten wir eine neue Ära ein. Die Hauspost wird ab sofort dreimal im Jahr erscheinen - zum Jahreswechsel, um Ostern und zum Straßenfestwochenende. Sie enthält einen Überblick über unsere Aktivitäten wie auch einen umfassenden Programmüberblick und Terminkalender vieler Angebote in Limburgerhof für den Zeitraum bis zur nächsten Hauspost. In Verbindung mit der Internetseite ***www.aktiv-in-limburgerhof.de*** *und dem Amtsblatt halten Sie somit das dritte Informationsglied zur Planung Ihrer Aktivitäten in und um unsere Gemeinde herum in Händen.*
An dieser Stelle deshalb der Aufruf und Appell an alle, die Termine veröffentlichen möchten: Nutzen Sie die o.g. Website. Sie ist Basis für die monatliche Termin-Übersicht im Amtsblatt und hat nur dann einen Nutzen für alle, wenn sie mit Ihrer Hilfe regelmäßig gepflegt und aktualisiert wird. Wir führen Sie gerne in deren Bedienung ein.
Die häufigere Auflage unserer Zeitung ist erst durch die Unterstützung unserer Inserenten möglich geworden, denen wir an dieser Stelle unseren herzlichsten Dank aussprechen.
Auf der letzten Seite haben wir ein kleines Rätsel für Sie: ***Ein steinernes Herz in Limburgerhof? Kaum vorstellbar, aber wir haben es gefunden.*** *Vielleicht wissen auch Sie, wo es sich befindet.*

Viel Vergnügen mit der aktuellen Ausgabe, frohe Weihnachten und ein glückliches Jahr 2011 wünscht Ihnen für das ganze MGH-Team



Michael Müller
Leitung MGH

Impressum

die Hauspost

die ***Hauspost*** erscheint dreimal im Jahr zum Jahreswechsel, um Ostern und zum Straßenfest Anfang September

Redaktion: Team des MGH Limburgerhof; namentlich gekennzeichnete Beiträge: Andrea Barie (ab), Michael Hespos (mh), Claudia Kern (ck), Irene Rothmund (ir)

Auflage: 10.000

Druck: Geier-Druck-Verlag KG, Schifferstadt

Layout: MGH Limburgerhof

Herausgeber ist das Mehrgenerationenhaus Limburgerhof

Verantwortlich: Michael Müller

Anschrift: *die* ***Hauspost***
Mehrgenerationenhaus
Speyerer Straße 52
67117 Limburgerhof

eMail:
info@mgh-limburgerhof.de

Schmusebär trifft Lokführer

2. Weihnachtsmarkt rund um das MGH ein voller Erfolg

Mit einem abwechlungsreichen Programm lockte der Weihnachtsmarkt in Limburgerhof wieder zahlreiche Besucher an. Während auf dem Burgunderplatz schon am Freitag und Samstag der Markt geöffnet hatte, reihte sich am Sonntag auch das MGH mit seiner Bärenausstellung in das Veranstaltungsprogramm mit ein.

Sylvia Kahrmann, Förderverein MGH

Mehr als 200 Bären fanden für einen Tag große Bewunderung. Die Ausstellung wurde von Sammlern und Hobbykünstlern aus dem ganzen Rhein-Pfalz-Kreis ausgestattet. Ausgefallene Teddies „made in America", die es vor Jahren nur in einer limitierten Auflage gab, stellte die Bärenapotheke aus Neuhofen zur Verfügung. Der Knoddelclub aus Schifferstadt kam mit einer großen Bärensammlung, aber auch einzelne alte Bären aus der Pfälzer Kinderstube der Nachkriegsjahre gesellten sich zu selbstgenähten Unikaten mit liebenswürdigen Gesichtern und Knopfaugen weiterer Sammler. Im offenen Wohnzimmer und unter dem alten Scheunendach des MGH reihten sich zusätzliche Hobbykünstler ein, deren Waren nicht nur rund um den Bär die Veranstaltung ergänzten. Ein besonderer Höhepunkt war allerdings die neun Meter lange Modelleisenbahn mit echten Dampflokomotiven der Familie Supper aus Karlsruhe. Es konnte für ein Mehrgenerationenhaus nicht passender sein, denn es kamen Opa, Sohn, Schwiegertochter und Enkel gemeinsam angereist, um ihre Leidenschaft für Eisenbahnen einem breiten Publikum nahe zu bringen. „Wir betreiben schon viele Jahre gemeinsam dieses Hobby", erklärt Axel Supper, der gerade die Züge wartete und für die Rundfahrt aufheizte. Kaum war die Anlage unter dem alten Scheunendach des MGH aufgebaut, fanden sich schon die ersten Interessenten ein. Meist waren es Männer, die sich vor der Anlage einfanden und sich dann über technische Details austauschten, aber auch viele Väter mit ihren Kindern, die einfach dieses Spektakel genossen. Wer nach so vielen weihnachtlichen Eindrücken Hunger verspürte, konnte sich beim MGH-Team, dem Schachclub und dem Förderverein des MGH stärken und verweilen.

Das MGH-Team organisierte den Weihnachtsmarkt in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung Limburgerhof. Hier geht ein ganz herzliches Dankeschön an Jutta Grünfelder, Peter Nowack und an die Mitarbeiter des Bauhofs für die tolle Unterstützung. Vielen Dank auch an Familie Trost für die Weihnachtsbäume und allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben.

Kommende MGH-Aktionen

Die *„die Uhus"*-Geburtstagsfeier
10.04.2011, 13 Uhr
Kultursaal Limburgerhof
„Spectaculum"
Sommerferienaktion für Jung und Alt
25.07.–05.08.2011, 9–17 Uhr
„Gartenschätze"
2. Kurpfälzische Gemüseschau
mit Gartenbauverein Limburgerhof
14.08.2011. 11–18 Uhr
Hobby-und Künstlermarkt
im Rahmen des Straßenfestes
04.09.2011, 11–18 Uhr
Weihnachtsmarkt
04.12.2011, 14–19 Uhr

Die Schachfreunde Limburgerhof waren aktiv am Chili-Stand

Stichwort: Netzwerk

Die Idee eines Mehrgenerationenhauses ist immer die Idee eines Miteinander

Übergabe der Tafel „Bäume" an Herrn Dr. Sturm und Herrn Roither von der „Lokalen Agenda" Limburgerhof

Im Mehrgenerationenhaus Limburgerhof betrachten wir es als wichtigste Aufgabe, Menschen mit unterschiedlichen Aufgaben, Interessen und Fähigkeiten zusammenzuführen, um aus diesem Potpourri der Möglichkeiten neue Ideen, Anregungen und Lösungen für Einzelne wie auch die Allgemeinheit zu entwickeln. Aus diesem Grund treffen Sie im MGH neben einem Stamm-Team immer wieder Menschen, die kurze oder längere Zeit ihren Weg mit uns gemeinsam gehen - um genau aus diesem „Kessel Buntes" zu schöpfen.

Derzeit sind zwei junge Männer im Rahmen zweier Praktika im Bereich Medien bei uns. Marcel, 19, Medienassistent, für den das Praktikum ein wichtiger Baustein seiner Hochschulreife ist und Richard, 17, auf der Suche nach einer Ausbildungsstelle, der, betreut von der Schutzhilfe im Haus, gerade eine eigene Wohnung bezieht. Beide lernen mit-(uns) und voneinander und engagieren sich weit über unsere Bedürfnisse hinaus.

So haben sie im Herbst 2010 gemeinsam einen Handy-Kurs für Senior/-innen konzipiert und durchgeführt und sind als kompetente und geduldige Ansprechpartner im Internet-Café für Senior/-innen überaus gefragt. *Den Handy-Kurs wiederholen wir übrigens im Frühjahr 2011*. Daneben haben Sie, in ihrem eigentlichen Praktikumsfeld, einige Arbeiten erledigt, die klassische Beispiele unserer Sicht eines Netzwerkes des mit- und füreinander sind.
Vier Lehrtafeln, die Sie im kommenden Jahr auf dem Wiesenweg an Sträucher und Bäume heranführen werden, wurden mit der Agenda Limburgerhof konzipiert und technisch umgesetzt. Weitere Beispiele von Arbeiten, die im Rahmen der Praktika umgestetzt wurden, haben wir auf dieser Seite zusammengestellt.

Eine weitere wichtige Netzwerkaufgabe des MGH-Teams, diesmal gemeinsam mit den Vereinen Limburgerhofs, steht im Frühjahr 2011 noch an: die Vorbereitung der Neuauflage der Jugendbroschüre unserer Gemeinde. Hier gehen wir einen neuen Weg: so soll die Broschüre „von unten" entstehen. Sprich: die Zielgruppe soll sich selbst an der Entstehung beteiligen. Mit Berichten und Bildern „Ihres" Vereins oder „Ihrer" Gruppe in Kirche oder Initiative. Zur Vorbereitung hierauf bietet das MGH ab Ende Januar mehrere Workshops zur Textgestaltung und Fotografie an, die für die Vereinsjugend zwischen 13 und 17 Jahren kostenfrei besucht werden können. Einfach, um später einen kurzen redaktionellen oder bildhaften Beitrag zur Broschüre „aus ihrer Sicht" zu leisten.

Marcel (links) und Richard (rechts) an ihrem Arbeitsplatz: im „Seminarprojektlagerraum" des MGH

Eine weitere Netzwerk-Aufgabe ist die Zusammenarbeit mit Behörden und Institutionen, die das MGH aufgrund seiner Lage und technischen wie räumlichen Ressourcen - aber auch wegen der Kompetenz seiner Mitarbeiter/-innen und Partner nutzen, um eigene oder gemeinsame Veranstaltungen durchzuführen.

Partner im MGH: Initiative des „Netzwerks Integration" in der Vorderpfalz

Erfolgreiche Beispiele sind der „Ermutigungstag" im Sommer 2010, der Weihnachtsmarkt oder der Hobbykünstlermarkt im Rahmen des Straßenfestes.
Dass das MGH beispielsweise mit dem JuZ Limburgerhof, dem Gartenbauverein, mit dem 2011 zwei gemeinsame Veranstaltungen laufen, oder dem Partnerschaftsverein und dem Seniorenbeirat enge Kontakte und Partnerschaften pflegt, versteht sich aus der Netzwerkperspektive schon fast von selbst.
Auch in die Nachbargemeinden und den Rhein-Pfalz-Kreis selbst mit seinem Jugendamt, der KVHS oder dem Kreisseniorenbeirat reichen die Kooperationen, von denen inhaltlich wie technisch alle profitieren - nicht nur andere, sondern gerade auch wir hier im MGH. Wir sind derzeit noch durch das Förderprogramm des Bundes und der EU in der dankenswerten Situation, einige Dinge, die andere mangels monetären Spielraums nur schwer selbst bewältigen können, anzugehen. Deswegen bieten wir ihnen allen an, sich an unserer Entwicklung zu beteiligen, unseren Rat zu suchen und aus unseren Erfahrungen und Fehlern zu lernen - um am Ende gewolltes vielleicht auf einem einfacheren oder anderen Weg zu erreichen. Auch das ist Netzwerk.

Mal was anderes: Einladungskarte, 3-fach gefaltet (Bauhaus-inspiriert)

Netzwerk Kindeswohl: 80-seitige Broschüre für das Jugendamt des Rhein-Pfalz-Kreises

Plakate und Imageflyer für die Theatergruppe „die Allümeurs", die dafür im Herbst 2011 für das MGH eine Aufführung (mit Weinprobe) Ihres Stücks „Kellergeister" im Schlösschen geben.

Danke für die tolle Zusammenarbeit!

Haben Sie schon einmal probiert, einen vier und sechs Meter hohen Tannenbaum in einem PKW zu transportieren? ... geht nicht! Aber er muss doch schnellstmöglich in den Hof des MGH, um mit seinen geschmückten Zweigen der Scheune das richtige „Weihnachtsmarkt-Ambiente" zu geben. An Vielem würden wir im MGH verzweifeln, gäbe es nicht die Kolleg/-innen vom Bauhof!
Sie sind wichtige Partner, ohne die vieles nicht oder nur sehr mühsam möglich wäre. Ob es das oben genannte Tannengrün ist, das noch kurz vor dem Weihnachtsmarktwochenende in den Hof des MGH gebracht werden muss oder das Hinweisschild, das kurzfristig an einer Ziegelmauer angebracht werden soll - Markus Scheible und Christian Gaab und ihre Kolleginnen sind immer bereit, auch kurzfristig einzuspringen. Deswegen heute und an dieser Stelle: **Danke!** an Markus Scheible und Christian Gaab - stellvertretend für das Team vom Bauhof der Gemeinde Limburgerhof, das immer da ist, wenn man schweres Gerät oder Transportdienstleistungen benötigt.

Christian Gaab und Markus Scheible

Neues und Bewährtes

Das Frühjahresprogramm im Mehrgenerationenhaus Limburgerhof

„Last-Minute"-Faschingskostüme nähen

Das Frühjahrsprogramm des MGH Limburgerhof ist geprägt von drei Schwerpunkten. Der Erste ist, wie in der Vergangenheit auch, der Bereich medienbasierter Bildung für Jung und Alt mit neuen und bewährten EDV-Angeboten - die meisten in Kooperation mit der VHS.
Wussten Sie eigentlich, dass wir in der Region der einzige Anbieter günstiger und qualifizierter Apple-Kurse sind? Aber auch Windows, Office und die Adobe Design Suite 4/5 finden ihren Raum. Und im Frühjahr für Sie mit unserem auf Seite 4 abgedruckten Gutschein noch günstiger. In den bereich medienbasierter Bildung fällt auch ein Konzept, das im Artikel auf Seite 2 schon angesprochen wurde. Wir bieten ab 31. Januar immer Montag nachmittags verschiedene Workshops für Kids an, die mit unserer Hilfestellung fit gemacht werden bei der Erstellung von Text- und Bildseiten. Übungsobjekt ist die geplante „Jugendborschüre" (keine Angst, ist nur ein Arbeitstitel). Die Kenntnisse aus diesem Workshop können die Kinder jederzeit auch auf ihre eigenen Blogs oder für Schülerzeitungen etc.. anwenden und umsetzen. Und das Beste: das Ganze ist kostenlos. Wir brauchen nur motivierte Kids.
Weiter bieten wir im Bereich Medien eine Schulungsreihe „Joomla" an. Hier wollen wir die Basis für den Umgang mit einem einfachen und mächtigen System zur Erstellung komplexer eigener Websites geben und das ganze mit einem offenen Treff - ähnlich der erfolgreichen Apple- oder Adobe-Design-Treffs - im monatlichen Rhythmus - langfristig begleiten.
Der zweite Schwerpunkt ist unsere Veranstaltung am 10.4.2011 und die Vorbereitung hierauf (siehe auch unsere Anzeige auf Seite 4). Im Kultursaal der Gemeinde Limburgerhof wird neben der zehnten Ausgabe des Magazins ***„die Uhus"*** auch die Neuauflage des Kreisseniorenratgebers und die im MGH entstehende und dort kooperativ betreute Website der Senioren im Kreis vorgestellt. Hierzu gibt es neben Workshops auch viele organisatorische Aktivitäten zu leisten, da um die Präsentationen herum im Rahmen eines (*Achtung: wieder Arbeitstitel*) „Marktes der Möglichkeiten" auch intergenerative Angebote einzelner Gemeinden präsentiert werden sollen.
Der dritte Schwerpunkt unserer Arbeit im Frühjahr ist die Organisation unserer ersten großen Sommeraktion - des Spectaculums vom 18.07.–05.08.2011. In einem Zeitraum von drei Wochen bieten wir ein umfangreiches Poigramm für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren, das auf eine große gemeinsame Abschlussveranstaltung am 05.08.2011 hinausläuft. Für Eltern wichtig zu wissen: im Zeitraum vom 25.07. bis 05.08.2011 bieten wir ein betreutes Kreativangebot für die Altersgruppe von 8 bis 14 Jahren zwischen 9 und 17 Uhr. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 5 und im Internet unter www.mgh-limburgerhof.de
Dann gibt es noch einen wöchentlicher Kurs für Grundschulkinder, die von einer Waldorfpädagogin spielerisch an Musik und Theater herangeführt werden; einen Kochkurs für Väter und Söhne, der über „Rührei mit Speck" hinausgeht, aber dennoch praktisch und lecker bleibt; einen Kurs für Großeltern und Enkel, bei denen Spiele wie Gummitwist, Kniggerles und viel andere, und viele andere Spiele, die junge Menschen heutzutage gar nicht mehr kennen, ausprobiert werden; und natürlich den obligatorischen „Ostergeschenkefrühjahrsbastelkurs" für Alt und Jung.
Eine Übersicht unserer Angebote finden Sie auf Seite 5 dieser Zeitung. Aber: das muss nicht alles sein. Wenn Sie eigene Ideen haben, dann kommen Sie doch einfach mal zu unseren Öffnungszeiten im MGH vorbei. Wir sind für alle Ideen und Anregungen dankbar.
Unser Programm ist dann gut, wenn es auch Ihr Programm ist.

Schminken auf dem Hobby- und Künstlermarkt

Musik kennt keine Altersgrenzen

Musikstammtisch Pfalz im Mehrgenerationenhaus

Gute Stimmung inklusive ...

Einmal im Monat ist der Musikstammtisch gut besucht und unter den Musikern und Besuchern gibt es keine Altersgrenze. „Wir fühlen uns hier sehr gut aufgehoben", können der jüngste Teilnehmer Christopher Bissinger und die älteste Besucherin Hilde Monse bestätigen. Ein Leben ohne Musik können sich beide nicht vorstellen, wobei Christopher aktiv mit dem „Bissinger Trio" beim Stammtisch musiziert und Hilde Monse lieber als Gast den Abend genießt. Darüber freut sich besonders der Leiter des Musikstammtischs Günter Lange, denn die Musiker nehmen teils eine weite Anfahrt auf sich, um den Musikstammtisch zu besuchen. Die zahlreichen Gäste, die meist mitsingen und auch gerne mal tanzen, sind eine tolle Unterstützung für die monatliche Veranstaltung.
Auch zum musikalischen Jahresabschluss trafen sich alle wieder im Mehrgenerationenhaus. Viele Solisten und kleine Gruppen gaben mit Liedvorträgen und vorweihnachtlichen Vorführungen ein Stelldichein. Die Gäste konnten für einige Stunden im „Offenen Wohnzimmer" des Hauses den Alltag hinter sich lassen und bei Kerzenschein sowie einem Gläschen Wein den Abend genießen. Zu hören waren Beiträge zahlreicher Akteure mit Akkordeon, Zither, Gitarre, Mundharmonika, Klarinette und Steyrische Harmonika.

Natürlich durfte der Nikolaus nicht fehlen, der gleich samt Christkind die Stammtischbesucher mit einer lustigen Einlage erheiterte. Das Team um MGH-Chef Michael Müller sorgte wie immer für das Wohlbefinden aller Gäste. (ir)

Christopher Bissinger

Hilde Monse und Irene Rothmund

Musikstammtisch Pfalz

immer am 2. Dienstag im Monat ab 18 Uhr (außer in den Ferien), Mehrgenerationenhaus Limburgerhof
Nächster Termin: 8. Februar 2011

Kleinkunst im Mehrgenerationenhaus

Zur Gründung einer eigenen MGH Kleinkunstgruppe suchen wir noch Mitwirkende vor und hinter den Kulissen. Ziel ist es, eine feste Gruppe zu gründen, die eigenständig einen regelmäßigen Künstlertreff im MGH organisiert.

Improvisationstheater, Comedy, Pantomime, Erzählkunst, Gesang, (Schwarzes) Theater, Solo oder Kleinbesetzung, Zauberei, Puppentheater und Kabarett, könnten zukünftig im Mehrgenerationenhaus neue Impulse schaffen. Das MGH bietet eine Atmosphäre der Nähe zwischen Künstler und Publikum. Mit geringem technischen Aufwand kann ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt werden, mit dem Ziel, dies auch einem breiten Publikum vorzuführen. Der Fantasie sind hier keine Grenzen gesetzt. Haben Sie Spaß am Umgang mit Texten und der freien Interpretation? Sie sind ein Hobbykünstler und suchen eine Möglichkeit zum Proben unter Gleichgesinnten? Das jeweilige Programm, Termine und Bewirtung u.s.w. werden mit dem MGH Team gemeinsam zusammengestellt und organisiert. Schon ab 2012 könnte eine Veranstaltungsreihe 3x jährlich beginnen.

Haben Sie Lust? Dann melden sie sich ganz unverbindlich bei uns:
Ansprechpartner sind Regina Nachtigal und Elke Becker.

Termine in Limburgerhof

Datum	Veranstaltung	Kategorie
01.01. 18.30 h	Gottesdienst zum Jahresbeginn, anschließend Empfang im Pfarrheim, Katholische Kirche	Mitmachen
03.01. 20.00 h	1. Singstunde -MGV- Katholische Kirche, Pfarrheim	Mitmachen
08.01.	Neujahrsempfang MGV-1903 Sängerheim (Pavillion der Carl-Bosch-Schule)	Feste und Feiern
08.01.	DLRG Christbaumsammelaktion	Mitmachen
08.01. 16.00 h	Neujahrswanderung Kolpingsfamilie katholisches Pfarrheim Feuerbach-straße	Feste und Feiern
09.01. 09.30 h	Sternsingeraktion Katholische Kirche	Mitmachen
13.01. 20.00 h	Skatabend DJK-Pavillion Carl-Bosch-Schule	Mitmachen
16.01. 17.00 h	Weihnachtsmesse von Carl Orff Katholische Kirche	Kunst und Kultur
16.01. 15.00 h	1. Kindermaskenball (LiHoNa) Jahnturnhalle	Feste und Feiern
18.01.	Kleine Komödie, Schauspiel „Der Name der Rose“	Kunst und Kultur
20.01. 19 h	Gemeindeverwaltung Neujahrsempfang	Mitmachen
21.01. 19.33 h	Gardeball - 1. Karnevalverein Kultursaal	Feste und Feiern
28.01.	Weinprobe, katholisches Pfarrheim Feuerbachstraße	Mitmachen
28.01.	Kleine Komödie, Musiktheater „Bauer in Love“	Kunst und Kultur
29.01. 14.30 h	Besinnungstag für alle ehrenamtlichen Mitglieder, Katholische Kirche, Pfarrheim	Mitmachen
29.01. 18.30 h	Ehrungsabend der erfolgreichen Sportler, Jahnturnhalle	Feste und Feiern
30.01. 15.00 h	2. Kindermaskenball (LiHoNa) Jahnturnhalle	Feste und Feiern
30.01.	Chopin-Konzert, Schlößchen in Park	Kunst und Kultur
01.02. 19.00 h	„Mobil bleiben-aber sicher“1.Teil - Kolpingsfamilie, katholisches Pfarrheim Feuerbachstraße	Seminare und Kurse
03.02. 20.00 h	Preisskat Skatclub “Ouvert“	Mitmachen
04.02.–06.02.	Weekend Zentralschweiz- Skiclub Seelisberg	Ausflüge und Fahrten
04.02. 20.00 h	Abteilungsversammlung der TG04-Schützen, TG-Schützenkeller	Sonstiges
04.02.	Kleine Komödie, „Männerhort“	Kunst und Kultur
05.02. 14.00–16.00 h	Kommunion- und Festtagskleiderbasar, Buchausstellung Katholische Kirche: Pfarrheim	Sonstiges
05.02. 15.30 h	Mitgliederversammlung - JUKI (Junge Kirche), Unterkirche	Sonstiges
08.02. 19.00 h	„Mobil bleiben-aber sicher“ 2.Teil Kolpingfamilie, katholisches Pfarrheim Feuerbachstraße	Seminare und Kurse
08.02. 18–22 h	Musikstammtisch Pfalz, Mehrgenerationenhaus	Mitmachen
10.02. 14.30 h	Monatstreffen SPD 60 plus SPD Ortsverein Falkenheim	Sonstiges
11.02.	Bibel für Einsteiger - Ökumenisch - Katholische Kirche, Pfarrheim	Mitmachen
11.02. 15.00–21.30 h	Bibelnacht- JUKI (Junge Kirche) Katholische Kirche, Pfarrheim	Mitmachen
12.02. 19.33 h	Prunksitzung(LiHoNa), Jahnturnhalle	Feste und Feiern
14.02.–17.02. 20.00 h	Ökumenische Bibelwoche Katholische Kirche, Pfarrheim	Mitmachen
18.02.	Kleine Komödie, Kabarett „Fragil“, Django Asül	Kunst und Kultur
18.02. 19.30 h	Ehrungsabend der TG-Schützen TG-Schützenkeller	Feste und Feiern
20.02. 14.11 h	Gardeball (LiHoNa) Jahnturnhalle	Feste und Feiern
26.02. 09.00–12.00 h	„Stützpunktlehrgang im Geräteturnen“ TG04, Jahnturnhalle	Seminare und Kurse
26.02. 14.00 h	Schafkopfturnier - TG04 Jahnstube	Mitmachen
26.02. 19.33 h	Prunksitzung - 1. Karnevalverein Kultursaal	Feste und Feiern
27.02. 10.11 h	Seniorenempfang mit Aktiven (LiHoNa), Jahnstube	Feste und Feiern
27.02. 14.11 h	1. Familienparty - 1. Karnevalverein Kultursaal	Feste und Feiern
27.02. 14.11 h	Gemeindefasching Katholische Kirche, Pfarrheim	Feste und Feiern
27.02.	„Zauberhafte Melodien“, Schlößchen in Park	Kunst und Kultur
01.03. 19.30 h	„Glauben einfach leben“ - Kolpingsfamilie, kath. Pfarrheim Feuerbach-straße	Vorträge
04.03.	Weltgebetstag - Protestantische Kirche, Protestantische Kirche	Mitmachen
04.03.	DLRG Faschingsparty (Pavillion der Carl-Bosch-Schule)	Mitmachen
05.03.–12.03.	Faschingswoche im Schnalstal Skiclub	Ausflüge und Fahrten
05.03. 14.11 h	2. Familienparty - 1. Karnevalverein Kultursaal	Feste und Feiern
06.03. 13.11 h	Faschingsumzug Lu/Ma - 1. Karneval-verein, Mannheim	Feste und Feiern
07.03. 20.11 h	Rosenmontagsparty - 1. Karneval-verein, Kultursaal	Feste und Feiern
08.03.	Faschingskehraus katholisches Pfarrheim Feuerbach-straße	Mitmachen
08.03. 13.11 h	Faschingsumzug Oppau - 1. Karneval-verein, Ludwigshafen Oppau	Feste und Feiern
08.03. 14.11 h	Fasnachtsumzug (LiHoNa) - Jahnturn-halle, Jahnturnhalle (TG-Schützen-stube)	Feste und Feiern
08.03. 19.11 h	Närrischer Kehraus mit Tanz - Kol-pingsfamilie, kath. Pfarrheim Feuer-bachstraße	Feste und Feiern
08.03. 18–22 h	Musikstammtisch Pfalz, Mehrgenerationenhaus	Mitmachen
09.03. 18.00 h	Aschermittwoch -Heringsessen- BASF-Siedlergemeinschaft, BASF - Siedlerheim	Feste und Feiern
09.03. 18.00 h	Heringsessen MGV-1903- Ascher-mittwoch, Sängerheim (Pavillion der Carl-Bosch-Schule)	Feste und Feiern
09.03. 19.00 h	Aschermittwoch - Heringsessen - 1. Karnevalverein, Kultursaal	Feste und Feiern
09.03. 19.00 h	Aschermittwoch - Heringsessen(LiHoNa) Jahnturnhalle (TG-Schützenstube)	Feste und Feiern
11.03. 20.00 h	Jahreshauptversammlung MGV-1903 Sängerheim (Pavillion der Carl-Bosch-Schule)	Vereinsinter-ne Aktiv.
13.03. 16.00 h	„Pilger nach Santiago„ - Familien-musical, Katholische Kirche	Kunst und Kultur
16.03. 19.00 h	Ökumenischer Auftakt zur Fastenzeit und Passion, Albert-Schweitzer-Haus	Mitmachen
17.03. 14.30 h	Monatstreffen SPD 60plus SPD Ortsverein Falkenheim	Sonstiges
19.03.–26.03.	Erwachsenenfreizeit Kronplatz/ Südtirol - Skiclub, Olang	Ausflüge und Fahrten
19.03. 09.00 h	Gaumeisterschaft m/w - TG04 Auswärtige Veranstaltung	Mitmachen
19.03.	Kleine Komödie, Kanarett „Bei Merkels unterm Sofa“	Kunst und Kultur
20.03. 09.00 h	KM-U.Pa-Stufen Jahnturnhalle (TG-Schützenstube)	Mitmachen
20.03. 09.30 h	Jugendgottesdienst - JUKI (Junge Kirche), Katholische Kirche	Mitmachen
22.03. 19.30 h	„Edith Stein - Leben vom Kreuz her“ Kolpingsfamilie kath. Pfarrheim Feuerbachstraße	Vorträge
26.03. 09.00 h	Kinderturngala/LU-Oggersheim - TG04 Jahnturnhalle (TG-Schützenstube)	Mitmachen
26.03. 15.00 h	Jahreshauptversammlung der TG04 Jahnturnhalle (TG-Schützenstube)	Sonstiges
27.03.	Vereinstrauerfeier MGV 1903 Friedhof	Vereinsinter-ne Aktiv.
27.03. 17.30 h	Ökumenischer Gottesdienst mal anders mit Schwester Zukic Katholische Kirche, Pfarrheim	Mitmachen
27.03.	Violin-Konzert, Schlößchen in Park	Kunst und Kultur
01.04. 19.30 h	Osterschießen der TG-Schützen Jahnturnhalle (TG-Schützenstube)	Mitmachen
02.04.	Oldie-Night- TSC Grün-Gold-Casino	Feste und Feiern
03.04.	Tag des Großen Gebetes Katholische Kirche	Mitmachen
03.04. 09.00 h	Hallenpokal Leichtatletik Leichtathletikhalle in LU Jahnturnhalle (TG-Schützenstube)	Sport und Bewegung
03.04. 09.00 h	Pfalzmeisterschaft(Einzel)- TG04-Ort N.N Jahnturnhalle (TG-Schützenstube)	Sport und Bewegung
04.04. 09.00 h	Pb+KM w Jahnturnhalle (TG-Schützenstube)	Sport und Bewegung
05.04. 19.30 h	Jahresmitgliederversammlung-Kolpingsfamilie, katholische Pfarr-heim Feuerbachstraße	Sonstiges
07.04.	Kleine Komödie, Kabarett „Das Jesus Comeback“	Kunst und Kultur
08.04. 17.00 h	Jugendkreuzweg - JUKI (Junge Kir-che), Katholische Kirche	Mitmachen
09.04. 09.00–12.00 h	„Stützpunktlehrgang im Geräteturnen“ TG04, Jahnturnhalle	Seminare und Kurse
09.04. 14.00 h	Schafkopftunier- TG04 Jahnstube	Mitmachen
09.04., 15.00 h	Workshop „Tomaten und Gemüse“ Gartenbauverein Limburgerhof e.V. mit Gärtnermeisterin Melanie Grab-ner, Mehrgenerationenhaus	Mitmachen
10.04. 09.30 h	Misereor-Sonntag mit Ausschank nach Gottesdienst, Katholische Kirche	Mitmachen

Das Redaktions- und Freundefest

Jubiläum:
Ausgabe 10 des Magazins

Entwicklung: Vorstellung der 2. Auflage des Seniorenratgebers Rhein-Pfalz-Kreis

Präsentation
der neuen Internetseite des Kreisseniorenbeirates

Rundherum finden Sie viele Angebote örtlicher Seniorenbeiräte und -initiativen, eine Kaffee-, Kuchen- und Snackbar, Live-Musik, interessante Gespräche, Workshops und EDV-Schnupperkurse für Senioren und viele Anregungen für Ihre Arbeit vor Ort.

Die Uhus
Lernen Sie uns kennen!
am 10. April 2011
von 13 bis 18 Uhr
im Kultursaal Limburgerhof

12.04. 18–22 h	Musikstammtisch Pfalz, Mehrgenerationenhaus	Mitmachen
12.04.	Kleine Komödie, Schauspiel „Die 12 Geschworenen“	Kunst und Kultur
13.04. 06.00 h	Frühschicht - JUKI (Junge Kirche) Katholische Kirche	Mitmachen
14.04. 14.30 h	Monatstreffen SPD 60plus SPD Ortsverein Falkenheim	Sonstiges
15.04. 18.00 h	Kreuzwegandacht im Park Schlösschen im Park	Mitmachen
16.04.–22.04.	Familienfreizeit Pitztal- Skiclub St. Leonhard im Pitztal	Ausflüge und Fahrten
16.04.	Festakt 150 Jahre Pfälzer Turnerbund Jahnturnhalle (TG-Schützenstube)	Feste und Feiern
16.04. 16.00 h	100 Jahr-Feier Gartenbauverein Rathaus/Foyer	Feste und Feiern
23.04.–30.04.	Skifreizeit Fiesch am Aletschgletscher - Skiclub	Ausflüge und Fahrten
23.04. 10.30 h	Fastenbrechen - JUKI (Junge Kirche) Jugendräume (Katholische Kirche)	Feste und Feiern
28.04. 09.00 h	„Kemkraftwerk Phillippsburg“ - Kolpingfamilie	Besichtigun-gen
29.04.–01.05. 09.00 h	Leistungslehrgang im Geräteturnen-TG04, Grünstadt	Seminare und Kurse
30.04.	Spielfest - TG04 Jahnstube	Feste und Feiern
30.04. 17.00 h	Wanderung in den Mai - Kolpingfamilie, katholisches Pfarr-heim Feuerbachstraße	Ausflüge und Fahrten
30.04.	Tanz in den Mai MGH, AWO, Falken, Musikstammtisch Pfalz, in der Scheune des MGH	Feste und Feiern

Weitere Veranstaltungen finden Sie im Internet unter www.aktiv-in-limburgerhof.de

Unser Programm bis April

alles Mögliche

Musikgarten für Babys und Kleinkinder
musikalische Früherziehung mit Stefanie Erlenwein.
Schnupperstunde Babygarten 1+2 am 14.02.2011, 10–11 Uhr, Musikgarten 1+2 16–17 Uhr im MGH.
Kurse beginnen ab 21.02.1011.
Mo, 21.09.2010, 9 Uhr mgh11-001
Mo, 21.09.2010, 10 Uhr mgh11-002
Mo, 21.09.2010, 15 Uhr mgh11-003
Mo, 21.09.2010, 16 Uhr mgh11-004
jeweils € 100,00 inkl. Material.

Spiel und Musik für Grundschulkinder
Infonachmittag am Di, 18.01.2011, 16 Uhr im MGH. Kurs ab Di, 01.02.2011, wöchentlich bis zu den Sommerferien 2011, € 130,00 inkl. Material. mgh11-005

Fahrradwerkstatt für Eltern und Kinder
Das Fahrrad fit für den Frühling zu machen, steht jedes Jahr im Kalender. Kleinere Reparaturen am Fahrrad lassen sich prima zu zweit machen. Wir helfen ihnen dabei.
Sa, 12.03. mgh11-006 *und Sa. 02.04.,* mgh11-007
jeweils 9–12 Uhr, jeweils € 7,00 pro Paar zzgl. Material.

Frühlingsbasteln für Kinder und Großeltern
Lustige Frühlingsboten aus Naturmaterialien, Osterkarten mit selbstgemachten Farben und vieles mehr bieten wir an 4 Terminen im März und April. An jedem Donnerstag gibt es einen Schwerpunkt.
4x Do ab 17.03., jeweils 15–17 Uhr, jeweils € 7,00 je Termin und Paar zzgl. Material. mgh11-008

„Straßenspiele" von Früher
Spiele, die unsere Eltern und Großeltern spielten, als Straßen noch nicht zugeparkt waren, sind das Thema an drei Nachmittagen im Hof des MGH. Wenn Sie als Großeltern Spiele kennen - oder ihr als Kinder gerne wüsstet, was eure Großeltern gespielt haben - macht mit! *3x Do ab 05.05., jeweils 15–17 Uhr* mgh11-009

Handy-Kurse für Senior/innen
Rund um Telefonieren, Mailbox und SMS erklären wir Ihnen Ihr Telefon und helfen bei der Einrichtung
Kurs 1: 2x Mi, 09.+16.02., 15–17 Uhr; € 10,00 mgh11-010
Kurs 2: 2x Mi, 11.+18.05., 15–17 Uhr; € 10,00 mgh11-011

Augenschule Praxis-Workshop
Vortrag zur Prävention mit einfachen Übungen, die den Augen am Arbeitsplatz Entlastung geben.
Mo, 11.04., 18 Uhr, € 5,00 mgh11-012

Augentraining 45plus
Ein Praxiskurs für alle, die sich die Frage stellen, ob es eine Alternative zur Lesebrille gibt und was man selbst tun kann. *6x Mo, ab 02.05., jeweils 18 Uhr, € 50,00* mgh11-013

Miteinander

Erzählcafe
1. Mittwoch/Monat, (im Januar 2. Mittwoch)
14.30–17 Uhr / Zuhören und Mitmachen

Musikstammtisch Pfalz
2. Dienstag/Monat (2011 wieder ab Februar),
18–22 Uhr / Zuhören und Mitmachen

Tanz in den Mai
mit Live Musik des Musikstammtisch Pfalz, Cocktails der Falken und Getränken und einer hausgemachten „Pfälzer Spezialitätenplatte" vom MGH.
Sa, 30.04., ab 19 Uhr mgh11-014

Workshop „Tomaten und Gemüse"
Ein Workshop des Gartenbauvereins Limburgerhof in Zusammenarbeit mit Gärtnermeisterin Melanie Grabner auf dem Freigelände rund um das MGH Limburgerhof. *Sa, 09.04., ab 15 Uhr* mgh11-015

Italienischer Abend im MGH
für Partner, Mitarbeiter und Freunde des MGH. Lassen Sie sich überraschen! Anmeldung ab sofort möglich. *Fr, 24.06., ab 19 Uhr, € 25,00/Person* mgh11-016

Computer / Medien

In unserem Programm finden Sie verschiedene Computerkurse für alle Altersgruppen. Für alle Kurse gilt eine max. Gruppengröße von 9 Personen. Melden Sie sich rechtzeitig an. **Sparen Sie Gebühren: Nutzen Sie bei der Anmeldung unseren Gutschein unten auf der Seite!**

Computer-Grundkurse für Senior/-innen
Neu am Computer Windows 7 mgh11-017 mit Internet, eMail, Schreiben, Bilder und Dokumente verwalten
ab 12.01., 8x Mi, 14.30–17 Uhr, € 128,00
Bilder bearbeiten mit Windows 7 mgh11-018
ab 28.03., 3x Mo, 14.30–17 Uhr, € 60,00
Word und Excel für Senior/innen mgh11-019
ab 17.03., 6x Do, 14.30–17 Uhr, € 96,00
Neu am Computer Apple Mac OSX - 1 mgh11-020 (Internet, eMail, Schreiben, Bilder und Dokumente verwalten) ab 12.01., 8x Mi, 9.30–12 Uhr, € 128,00
Neu am Computer Apple Mac OSX - 2 mgh11-021
ab 09.03., 8x Mi, 14.30–17 Uhr, € 128,00
Bilder bearbeiten am Mac mit iPhoto mgh11-022
ab 23.03., 3x Mo, 9–11.30 Uhr, € 60,00

Computer-Grundkurse
(Computer einrichten, Internet, eMail, Bilder und Dokumente verwalten), jeweils 6 Termine, € 120,00
Windows 7 ab 20.01., 6x Do, 18–21 Uhr mgh11-023
MacOS X (1) ab 02.02., 6x Mi, 18–21 Uhr mgh11-024
MacOS X (2) ab 04.05., 6x Mi, 18–21 Uhr mgh11-025

Apple: iLife und iWork-Kurse
Je Programm 1 Termin Samstag,
je € 50,00 inkl. Kaffee/Imbiss.
29.01., Textverarbeitung mit iWork Pages mgh11-026
19.02., Kalkulation mit iWork Numbers mgh11-027
12.03., Bilder organisieren mit iPhoto mgh11-028
26.03., Filme schneiden mit iMovie mgh11-029
Apple iWork *(Text/Kalkulation mit Pages und Numbers)*
ab 16.03., 5x Mi, 18–21 Uhr, € 100,00 mgh11-030

Office 2007/2010 Kompakt / Intensivkurse
Excel Grundkurs 1 mgh11-031
ab 04.05. 4x Mi, 18–21 Uhr, € 100,00
Excel Grundkurs 2, mgh11-032
ab 25.07., Mo–Do, 8.30–12.30 Uhr, € 100,00
Excel Kompaktkurs, mgh11-033
ab 01.08., Mo–Do, 18–21 Uhr, € 80,00
Outlook Grundkurs 1, mgh11-034
11./12.04., 2x, Mo/Di, 18–21 Uhr, € 40,00
Outlook Grundkurs 2, mgh11-035
ab 05.05., 2x Do, 18–21 Uhr, € 40,00
Outlook Grundkurs 3, mgh11-036
01./02.08., 2x, Mo,Di, 8.30–12.30 Uhr, € 40,00
Powerpoint Kompaktkurs 1, mgh11-037
ab 18.07., Mo–Mi, 18–21 Uhr, € 60,00
Powerpoint Kompaktkurs 2, mgh11-038
ab 01.08., 3x, Mo–Mi, 8.30–12.30 Uhr, € 60,00
Word Kompaktkurs 1, mgh11-039
ab 26.04., Mo–Do, 18–21 Uhr, € 80,00
Word Kompaktkurs 2, mgh11-040
ab 20.07., Mi–Fr, 8.30–12.30 Uhr, € 80,00
Word Kompaktkurs 3, mgh11-041
ab 25.07., Mo–Do, 18–21 Uhr, € 80,00

Office 2007/2010 kompakt für Frauen
(4xWord, 4xExcel, 3xPowerpoint, 2x Outlook) jeweils 8.30–12.30 Uhr. Einzeln buchbar bzw. Rabatt für Gesamtbuchung. Infos unter (0 62 36) 48 53 35
Mo–Do, 28.–31.03. Word mgh11-042
Mo–Do, 04.–07.04. Excel mgh11-043
Mo–Mi, 11.–13.04. Powerpoint mgh11-044
Do+Fr, 14.+15.04. Outlook mgh11-045
Windows Grundkenntnisse werden vorausgesetzt!

Office 2007/2010 Crashkurse
Je Programm 1 Termin Samstag, je € 50,00 inkl. Kaffee/Imbiss, Word/Excel/Powerpoint/Outlook und Zusammenspiel = € 220,00 (Rabatt!!)
Textverarbeitung mit Word:
22.01. mgh11-046 oder 26.03. mgh11-047
Kalkulation mit Excel:
12.02. mgh11-048 oder 09.04. mgh11-049
Kommunikation mit Outlook:
26.02. mgh11-050 oder 16.04. mgh11-051
Präsentation mit Powerpoint:
12.03. mgh11-052 oder 07.05. mgh11-053
Zusammenspiel (Seriendruck etc.): 28.05. mgh11-054
Datenbankgrundlagen mit Access: 02.04. mgh11-055

Office 2007/2010 für Kids
Word (14–17 Jahre), Mo–Do, 18.–21.04., 14–17 Uhr, € 80,00 mgh11-056
Powerpoint (14–17 Jahre), Di/Mi, 26./27.04., 9.30–11.30 Uhr, € 40,00 mgh11-057
Powerpoint (14–17 Jahre), Di/Mi, 26./27.04., 14–17 Uhr, € 40,00 mgh11-058
Windows Grundkenntnisse werden vorausgesetzt!

Website mit Joomla
Workshops für Aufbau/Pflege einer eigenen Webpräsenz mit dem leistungsfähigen CMS-System
Joomla Grundkurs, 31.01.–28.03., 8x Mo, 18–21 Uhr, € 160,00 mgh11-059; **Joomla für Kids**, 18.–21.04., Mo–Do, 14–17 Uhr, € 80,00 mgh11-060
Für Fortgeschrittene: PHP-Workshop für Joomla
02.05.–06.06., 6x Mo, 18–21 Uhr, € 120,00 mgh11-061

Gimp-Crashkurs
01./02.04., Fr/Sa, 18–21 bzw. 9–16 Uhr (inkl. Unterlagen und Imbiss) mgh11-062

Photoshop CS4(5) Praxis-Workshop
11.–19.02., 2x Fr/Sa, 18–21 bzw. 9–16 Uhr (inkl. Unterlagen und Imbiss) mgh11-063

InDesign CS4(5) Praxis-Workshop
08.–16.04., 2x Fr/Sa, 18–21 bzw. 9–16 Uhr (inkl. Unterlagen und Imbiss) mgh11-064

Arbeit / Beruf

Der regionale Arbeitsmarkt
– Beschäftigungsperspektiven für Frauen
Veranstaltung mit Frau Puchalla von der Arbeitsagentur. *11.02., 8.30 Uhr, kostenlos* mgh11-065

Weitere Informationen zu unserem Programm entnehmen Sie bitte unseren regelmäßigen Ankündigungen im Amtsblatt. Nutzen Sie auch auf unserer Internetseite www.mgh-limburgerhof.de den Bereich Kurse/Anmeldung zur Online-Anmeldung (*nutzen Sie zur Suche die Kursnummer (mgh11-063)*. Sie können uns auch gerne unter (0 62 36) 48 53 35 anrufen. Unsere Bürozeiten sind Mo–Fr, 9–12 Uhr.

SPECTACULUM

Ferienaktion 2011 des MGH Limburgerhof mit vielen Partnern für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren

25.07.–05.08.2011; 2 Wochen, täglich (Montag bis Freitag) 9.00–17.00 incl. Getränke und Mittagsimbiss.

- Kreativwerkstatt (u.a. Figuren aus Pappmaché)
- Schreinerwerkstatt (Bühnen- und Kulissenbau)
- Spielwerkstatt (Theater, Sketche, Kabarett)
- Malwerkstatt (Plakate und Flyer; Bühnenbilder)
- Musikwerkstatt (allerlei Instrumente bauen und spielen)
- Trommelworkshops starten schon ab 18.07.2011 und am 01.08.2011
- Kochwerkstatt
- Multimedia-Workshop (Film- und Fotowerkstatt für einen Katalog und die Website)

Die Workshops laufen parallel. Jeder kann sich mit eigenen Fähigkeiten einbringen.

Beachten Sie dazu das Sonderprogrammheft und die Website www.mgh-spectaculum.de
Weitere Informationen und Anmeldung beim MGH Limburgerhof (Kontaktdaten siehe unten)

Abschlussfest für alle Bürger mit Markt, Musik und Schauspiel Freitag, 05.08.2011

„Erinnerungen aufleben lassen“

Seit vielen Jahren ein beliebter Treffpunkt im alten Rathaus: das Erzählcafé

Dr. Michael Hespos, Koordinator des Erzählcafé

Miteinander erzählen, und das Wichtigste: Erinnerungen wieder aufleben lassen. Darum geht es beim monatlichen Zusammensein der Senioren im Limburgerhofer Mehrgenerationenhaus. An jedem ersten Mittwoch im Monat öffnet das Erzählcafé für interessierte Frauen und Männer seine Pforten. Beim vorerst letzten Treffen in diesem Jahr drehte sich alles um das Thema Weihnachten, wie es früher einmal war. Bei Kaffee und Kuchen, gemeinsamem Singen und heimeliger Mundharmonikamusik, gespielt von Ewald Ledig und Otto Moos, erlebten die Besucher eine stimmungsvolle Adventsstunde. „Ho, ho, ho!“ dröhnte es zuvor vom Eingang des Mehrgenerationenhauses her. Denn eigens zum Anlass war der Weihnachtsmann gekommen, um die Gäste willkommen zu heißen. Wer genauer hinsah, entdeckte schließlich unter der roten Zipfelmütze und dem wallenden Rauschebart keinen Geringeren als den Leiter des Erzählcafes, Michael Hespos. Er moderierte wie gewohnt den Nachmittag und ermunterte die Anwesenden zu einer gemeinsamen Erzählreise in Weihnachtszeiten längst vergangener Tage.

Das ließen sich die anwesenden Seniorinnen und Senioren nicht zweimal sagen. „Also bei uns hat`s früher immer ein Hexenhäuschen aus Lebkuchen gegeben“, plaudert auch sogleich eine rüstige Mittachtzigerin aus dem Nähkästchen. „Und der Tannenbaum wurde immer mit Lametta und Engelshaar geschmückt“, fährt sie fort. Anni Grün, alteingesessene Limburgerhoferin erzählt mit leuchtenden Augen vom Vater, der stets alle Geschenke für seine Kinder selbst gebastelt habe. Von ihm hätte sie ihre erste „Boppekischt“ bekommen. Und die Mutter sei immer als Christkind verkleidet gewesen. Dennoch habe diese sich trotz aller Tarnung durch ihre roten Schuhe entlarvt, gibt die rüstige Pensionärin lachend zum Besten.

„Wir waren Donaudeutsche“, berichtet Maria Haas. „Bei uns gab es am Heiligabend immer Karpfen und an Weihnachten für gewöhnlich Gans mit köstlich in Gänsefett gebratenen Kartoffeln und Selleriesalat“, schweifen ihre Gedanken in die Vergangenheit. „An dem leb ich heut` noch!“, schwärmt sie. „Und ich musst die Gans immer schlachte und robbe“, erzählt Kurt Fett von der für ihn seinerzeit als Kind unangenehmen Aufgabe vor dem Festmahl.
Von schönen, aber auch kargen Zeiten ist an diesem Nachmittag vielfach die Rede. So erinnert sich eine Seniorin an die Flucht während des Krieges und daran, wie Bauersleute in dieser Notlage ihre Familie aufgenommen und mit Brot und Arbeit versorgt hätten. „An Weihnachten durften wir sogar mit am Tisch in der guten Stube sitzen“, gehen ihre Gedanken voll Dankbarkeit zurück.
„Mit dem Schlitten um Mitternacht in die Christmette fahren zu dürfen“, das sei für sie irgendwann das schönste Geschenk gewesen, meint eine Andere. „Wir waren halt mit wenig zufrieden“, sind sich die meisten mit Blick auf das, was sie einst in der Kindheit erlebten, in der Runde einig. (ck)

Erzählcafe

jeden ersten Mittwoch im Monat (im Januar 2011 ausnahmsweise am zweiten Mittwoch, den 12.01.2011) im MGH Limburgerhof. Ansprechpartner ist Dr. Michael Hespos.

Geschichten aus dem Erzählcafé

Im Herbst, wenn die Weinernte vorbei ist, bietet es sich an, Geschichten rund um den Wein zum Thema unseres Erzählcafe´s zu machen. Heuer geschah dies zum 3. Mal im offenen Wohnzimmer des MGH von uns liebevoll „Wohnstube“ genannt

2008 stellte ich zusammen mit Frau Albert den Senioren Kallstädter Wein vor und die Gäste erfuhren dabei, dass schon Geheimrat Goethe sich Kallstädter Weinkisten nach Weimar schicken ließ und den sächsischen Ratsmitgliedern erklärte, das sei seine „Medizin“.
2009 stellte uns Herr Müller, der Leiter des MGH, italienische Weine vor und die Gäste des Erzählcafés erfuhren, dass er in der Toskana eine wichtige Zugverbindung nur deshalb verpasste, weil er sich von den leckeren Weinen der dortigen Region bei einer „Vorprobe“ nur schweren Herzens und viel zu spät trennen mochte. Im Jahre **2010** ging der Weinprobe eine Seniorenwanderung der AWO vom Bahnhof Bad Dürkheim über den sogenannten „Feuerberg“ zum Vorort Leihstadt voraus. Ein Boulespieler aus Limburgerhof betätigt sich in Leihstadt als Hobby-Winzer und hatte die Idee zu der AWO-Wanderung mit Weinprobe. Nach der Verköstigung von mehr als einem Dutzend herrlicher Weine (es gab sogar Barrique-Weine vom „Dürkheimer Feuerberg“!) war es in der Gruppe beschlossene Sache, dass wir den Winzerfreund des o.g. Boulespielers zu einer 2. Weinprobe ins MGH-Erzählcafé nach Limburgerhof einladen. Nach beiden Weinproben der Weine des „Feuerbergs“ brauchte der Leihstädter Winzer die ganze Ladefläche seines Lieferwagens, um die von den ca. 20 Senioren bestellten Weinkisten (weit über 400 Flaschen!) an die Limburgerhofer Adressen auszuliefern. Wir gehen jetzt in die Geschichte seines Weingutes ein als seine umsatzstärkste Weinprobe aller Zeiten! (mh)

Freizeit- und Spieletreffs

Zweimal in der Woche ab 14.30 Uhr treffen sich Ältere und Jüngere Menschen zum gemeinsamen Spiel im offenen Wohnzimmer des MGH. Hier stehen Karten- und Gesellschaftsspiele zur Verfügung. An der Cafébar gibt´s Kaffee, Tee, Kaltgetränke und ab und an auch Kuchen oder was zu knabbern. Der Donnerstagstreff, der sich an den Mittagstisch für Senior/-innen anschließt, wird **ab Januar um ein regelmäßiges Angebot erweitert:** interaktive Balance- und Bewegungsspiele mit einer Spielekonsole, wie sie mittlerweile auch in vielen Seniorenresidenzen eingesetzt wird. Dabei steuern Sie mit Armen, Beinen und teilweise ihrem ganzen Körper lustige Figuren auf einer riesigen Leinwand. Probieren Sie´s aus.

Dienstags, dann vor dem Mittagstisch, wollen wir, unterstützt durch eine erfahrene Trainerin, in einer **„bewegte Stunde“** zu einfachen sportlichen Aktivitäten anregen. Ein Schnuppertermin ist für den 25.01.2011, 10.30 Uhr vorgesehen.

Stammtisch gegründet

Netzwerk Wiedereinstieg

Existenzgründerinnen treffen sich regelmäßig im offenen Wohnzimmer

Christine Wendel, Irmgard Kuhn-Geiselhart, Elke Rottmüller, Dr. Isis Ksinzig

Selbständigkeit als berufliche Neuorientierung? Tatsächlich spielen nicht wenige Frauen mit dem Gedanken, ihr eigener Chef zu werden. Doch welche Schwierigkeiten treten dabei auf? Mit was muss man rechnen? Wie kommt man an das nötige Kapital? Wie sieht das eigene Zeitmanagement aus? Welche Geschäftsidee hat Erfolg?

25 Besucherinnen und Besucher ließen sich am 27.10.2010 ins Mehrgenerationenhaus Limburgerhof einladen, um bei der Auftaktveranstaltung dabei zu sein. Initiiert durch den Arbeitskreis „Frauen und Wirtschaft", unterstützt durch die örtlichen Gleichstellungsbeauftragten sowie die Kooperationspartner Unternehmerinnennetzwerk UNA und das Netzwerk Wiedereinstieg, sollen Frauen in ihrer Berufslaufbahn gestärkt werden.

„Von der Idee zum Unternehmen" lautete das Thema des ersten Abends, dem im monatlichen Rhythmus sowohl in Maxdorf, im Haus der Begegnung (*am dritten Montag des Monats*), als auch in Limburgerhof, im Mehrgenerationenhaus (*am vierten Mittwoch des Monats*), weitere Themen folgen sollen.

Bürgermeister Herr Dr. Kern begrüßte die Gäste, bevor die Leiterin des Arbeitskreises, Frau Dr. Ksiensik, die Gesprächspartner auf dem „roten Sofa" vorstellte. Frau Elke Rottmüller, Vorstandsvorsitzende der Kreissparkasse, erzählte als Bankerin aus ihrer Sicht, dass Frauen oft anders eine Existenz gründen als Männer. Frau Christine Wendel, selbst Unternehmerin, konnte das bestätigen und aus ihrem reichhaltigen Erfahrungsschatz berichten, welchen Schwierigkeiten man sich plötzlich gegenüber sieht. So spielt die Unterstützung der eigenen Familie eine wichtige Rolle, aber auch die realistische Einschätzung der Stunden, die man „drum herum" braucht für Buchhaltung, Einkauf, neue Werbestrategien - wichtige Faktoren, ob eine Selbständigkeit schließlich Erfolg hat oder nicht. Unter der Moderation von Frau Bettina Stier, Vertreterin des Frauennetzwerkes UNA, kam ein reges Gespräch zustande, bei dem die Zuhörer/innen den Eindruck bekamen, dass man einerseits nichts unterschätzen darf, andererseits aber auch mutig voran schreiten und sich selbst auch viel zutrauen soll.

Beim anschließenden Austausch mit den Zuhörer/innen entwickelten sich lebhafte Gespräche und man spürte das innere Engagement der Gäste.

„Die Selbständigkeit als Wiedereinstieg" war das nächste Thema dieses Stammtisches. Am 24.11.2010 nahmen 15 Frauen die Gelegenheit wahr, im Mehrgenerationenhaus mit Frau Irmgard Kuhn-Geiselhart, Beraterin im Gründerinnenzentrum gig7 in Mannheim, ins Gespräch zu kommen.

Bin ich ein Unternehmerinnen-Typ? Habe ich Unternehmerinnen-Eigenschaften? Welche Schwächen habe ich und wobei brauche ich gezielt Unterstützung? Welche Anlaufstellen helfen mir weiter? Welche Formalitäten sind erforderlich?

Diese und andere Fragen werden wir im Jahr 2011 noch näher beleuchten. Die Gäste konnten in eine Liste ihre Themenwünsche eintragen, so dass auf die individuellen Bedürfnisse auch eingegangen werden kann.

Der nächste Stammtisch findet am 17.1.2011 in Maxdorf (Haus der Begegnung) und am 26.1.2011 in Limburgerhof (Mehrgenerationenhaus) statt. (ab)

Netzwerk Wiedereinstieg

jeden Freitag von 9–12 im MGH
mit Andrea Barie und Monika Haber

Austausch, Information, Miteinander

Treffs für Frauen im MGH Limburgerhof

Maryam Chehrehsa und Christine Unger

Haben Sie Lust, Menschen zu treffen, die ähnliche Probleme, Wünsche, Bedürfnisse oder Fragen haben, wie Sie selbst? Dann bieten sich unsere regelmäßigen offenen Café-Runden an. Bei Kaffee, Tee und diversen Frühstücksleckereien können Sie ganz zwanglos ins Gespräch kommen, Ideen entwickeln oder einfach nur ... frühstücken!

Immer am ersten Freitag im Monat findet das Frauenfrühstück für alle Interessent/innen im Mehrgenerationenhaus statt. Dabei treffen Sie auch immer wieder auf die Frauen vom Netzwerk Wiedereinstieg, die jeden Freitag im Büro und Seminarraum zusammenkommen. Nutzen Sie den Besuch doch auch, um im **Office-Treff** ihre täglichen Probleme oder Kappeleien mit Word, Excel und Co. anzusprechen und im Idealfall gemeinsam mit anderen Besucherinnen und unseren Referenten zu lösen.

Am **zweiten Mittwoch eines Monats** treffen sich Frauen aus aller „Herren" Länder, um sich über Gott und die Welt, unsere und ihre Sprache und Kultur, Arbeit und Beruf, Familie und Kinder oder einfach so zu unterhalten, dabei Anschluss und Bekannte finden und Ideen für gemeinsame Aktivitäten entwickeln. Ein wichtiger Effekt des Treffs ist die über regelmäßige Konversation zunehmende Sicherheit in der deutschen Sprache. Der **internationale Frauentreff** wird von Christine Unger (von hier) und Maryam Chehrehsa (aus dem Iran) betreut.

Info

Frauenfrühstück: jeden ersten Freitag im Monat von 9.00–11.00 Uhr.
Ansprechpartnerin: Carmen Dollt, Monika Haber und Andrea Barie
internationaler Frauentreff: zweiter Mittwoch im Monat von 9.00–11.00 Uhr. Ansprechpartnerinnen: Christine Unger und Maryam Chehrehsa.
Jeweils im offenen Wohnzimmer.

Neuer Orientierungskurs startet im Januar 2011 - Anmeldung läuft

Für viele Frauen bedeutet die gewollte oder notwendig werdende Rückkehr in den Beruf in aller Regel die Abstimmung der Rolle als Hausfrau und Mutter mit der Rolle als Arbeitnehmerin. Dies hat Auswirkungen auf das gesamte Lebensumfeld. Dieses Seminar setzt an diesen Punkten an, indem zunächst die eigenen Wünsche und Bedürfnisse in den Vordergrund gestellt werden. Dies wird unterstützt und ergänzt um eine moderierte Orientierung in verschiedenen Arbeitsfeldern unter Berücksichtigung der persönlichen und fachlichen Leistungsfähigkeit.

Angesprochen sind Frauen, die nach einer mindestens dreijährigen Unterbrechung der Berufstätigkeit nach neuen beruflichen Herausforderungen suchen und weder Anspruch auf Arbeitslosengeld I oder II haben.

Während des gesamten Seminars werden Fertigkeiten im Umgang mit EDV (Einsatzmöglichkeiten, Office-Anwendungen und Betriebssystem, vernetztes Arbeiten) trainiert. Sie haben die Möglichkeit eine Xpert-Prüfung abzulegen. Im Mittelpunkt steht die zielgerichtete Verwendung im Rahmen realer praktischer Aufgabenstellungen. Zwei Praktikumsphasen in Betrieben im Rhein-Pfalz-Kreis ermöglichen Einblicke in Arbeitsfelder und erste Kontakte zu möglichen Arbeitgebern.

Das Projekt wird am letzten Tag im Mehrgenerationenhaus Limburgerhof mit einer Präsentation und einem gemeinsamen Abschlussfest beendet.

Kursinfo

Termin: 10.01. bis 24.06.2011
Unterricht: 08.30–12.30 Uhr
Praktika: 28.03.–15.04. sowie 30.05.–17.06.2011
Ferien: 16.04.–01.05.2011
Veranstaltungsort: Bildungszentrum Schifferstadt Neustückweg 2 (direkt am Südbahnhof)
Gebühr: 100,00 €
Das Seminar wird aus Mitteln des Ministeriums für Bildung, Frauen und Jugend gefördert.
Anmeldung:
bei der Kreis-Volkshochschule, Herr Scheibel, (06 21) 50 09-248
oder im Mehrgenerationenhaus Limburgerhof, (06 236) 48 53 35
(Montag, Dienstag und Donnerstag vormittags)

Rätselhafte Skulpturen

Bei einem steinernen Herz fällt einem wohl zunächst die anno 1817 veröffentlichte Erzählung E.T.A. Hoffmanns ein. Vielleicht auch Arno Schmidts hiervon inspirierter Roman von 1956. Aber Limburgerhof? Wohl eher nicht ... es sei denn, Sie kennen den Standort der Skulptur, die übrigens in der warmen Jahreszeit einen wahrlich erfischenden Zweck hat. Genau diesen Standort sollen Sie uns verraten. Nur soviel als Hinweis: es gibt (natürlich!) einen Bezug zum MGH.

Der Standort des „steinernen Herzens“ ist:

_____

Ich möchte einen iPod gewinnen!

Bei mehreren richtigen Lösungseingängen müssen wir losen!

Name

_____

Straße

_____

PLZ, Ort

_____

Telefon

_____

An das
Mehrgenerationenhaus
Limburgerhof
z.H. Michael Müller
Speyerer Straße 52
67117 Limburgerhof

Einsendeschluss/Abgabeschluss im MGH ist der 31.01.2011